

### Anfahrt/Ausgangspunkt:

Zwischen Unterkochen und Ebnat ist auf der Höhe vor Ebnat eine Waldwegkreuzung, die Bushaltestelle Maria Eich befindet sich hier sowie die Parkmöglichkeit.

bereits an der Kapelle Maria Eich (1). Wer möchte, kann an der Kapelle ein paar andachtsvolle Minuten verbringen oder sich auf den Bänken ausruhen.

Wir wandern weiter durch den Wald, der Weg führt in einem großen Bogen an eine Kreuzung, hier kann man die Runde abkürzen und nach links wieder zurück gehen (rot gestrichelt).



Wir starten vom Parkplatz an der Straße durch den Wald, überqueren die erste Kreuzung und sind nach ca. 1/4 Stunde

Nun „pilgern“ wir weiter nach Niesitz, bei (2) nach links abbiegen und an den Feldern entlang in den Ort Niesitz. Das Gasthaus Rössle ist nicht zu verfehlen, wer einkehren möchte, bitte vorher die Öffnungszeiten im Internet abklären.

Der Rückweg erfolgt zunächst über die Felder wie eingezeichnet, bei (4) nach links und im Wald bei (5) nach rechts abbiegen. An der letzten Kreuzung (6) nochmals links und nach 3 Minuten wieder rechts zurück zum Parkplatz.

Wer sich in Ebnat auskennt, kann auch vom Parkplatz am Waldrand (5) aus die Wanderung unternehmen. Dazu in Ebnat die Lange Straße bis zum Ende geradeaus durchfahren und dann rechts abbiegen in Richtung Wald.



## Wissenswertes

über Maria Eich: Vor 300 Jahren wurde von Ebneten Hirtenkindern an einer Eiche eine Andachtstätte errichtet. Schon 1692 wurde das Gnadenbild „Maria bei der Eich“ aufgestellt. 1925 wurde die Waldkapelle erbaut und seit 1979 beherbergt sie dort ein neues Gnadenbild. Weiteres ist im Internet zu lesen: <https://se-haertsfeld-kochertal.de/maria-eich>

